

Toxoplasmose

Informationen für die Eltern



labormedizinisches zentrum
centre des laboratoires médicaux
centro medicina di laboratorio

Dr Risch 



Liebe Eltern

Die Toxoplasmose ist eine durch den Parasiten «Toxoplasma gondii» hervorgerufene Infektionskrankheit, die für den Menschen meistens harmlos ist. Infiziert sich dagegen eine Frau erstmalig während der Schwangerschaft mit «Toxoplasma gondii», besteht die Gefahr, dass der Erreger auf das ungeborene Kind übertragen wird und bei ihm eine Toxoplasmose auslöst. Mögliche Folgen sind Entzündungen, die in besonders schweren Fällen Fehlbildungen des frühkindlichen Nervensystems sowie geistige und körperliche Behinderungen verursachen können. Die Untersuchung der Toxoplasmose-Immunität kann mit einfachen Tests im Labor bestimmt werden.

Bitte beachten Sie, dass diese Analysen nur bei Verdacht auf eine akute Toxoplasmose, nicht aber bei der routinemässigen Vorsorgeuntersuchung in der Schwangerschaft von der Krankenkasse bezahlt werden.

Hinweis: Sorgen Sie vor einer geplanten Schwangerschaft für die Einlagerung einer persönlichen Serumprobe im LMZ Dr Risch. Ihre Serumprobe wird für 12 Monate in einer Serothek archiviert. Im Bedarfsfall kann dadurch Ihr Arzt notwendige Zusatzanalysen veranlassen.

Wichtigste Verhaltensregeln zur Expositionsprophylaxe

Es gibt eine Reihe von Verhaltensregeln, mit denen Sie das Risiko einer Ansteckung verringern können, wenn Sie zu den schwangeren Frauen gehören, die keine bekannte Immunität gegen Toxoplasmose aufweisen. Sie schützen sich damit nicht nur gegen Toxoplasmose sondern auch gegen andere Krankheitserreger wie Salmonellen,>Listerien, Campylobacter oder Parasiten:

1. Verzicht auf den Verzehr von rohem oder halbrohem Fleisch. Verwenden Sie möglichst tiefgekühltes Fleisch und essen Sie kein Trockenfleisch, Rauchfleisch und Wurstwaren (Bündnerfleisch, Salami, etc.). Vermeiden Sie ebenso rohen Fisch, Räucherlachs, rohe Eier und nicht pasteurisierte Milchprodukte.
2. Waschen Sie rohes Gemüse und frische Früchte vor dem Verzehr gründlich.
3. Waschen Sie die Hände nach dem Zubereiten von rohem Fleisch mit Seife und vermeiden Sie den Kontakt mit Augen und Mund. Reinigen Sie danach die Oberflächen und Gebrauchsutensilien gründlich.
4. Besitzen Sie eine Katze?
 - Füttern Sie Ihre Katze nur mit Dosen- oder Trockenfutter.
 - Überlassen Sie die Reinigung des Katzenklos anderen Personen oder tragen Sie Gummihandschuhe.
 - Waschen Sie nach dem Kontakt mit Ihrer Katze die Hände.
5. Waschen Sie nach dem Besuch von Sandspielplätzen die Hände mit Seife. Benutzen Sie bei Gartenarbeit Gummihandschuhe.
6. Achten Sie auch auf eine gute Handhygiene, wenn Sie in der Landwirtschaft, einem Restaurantbetrieb, einem Blumengeschäft oder einer Kleintierhandlung arbeiten.

Verantwortlich für den Inhalt:

labormedizinisches zentrum Dr Risch

